



Gut zu wissen...

Einfach, schnell und präzise Verlegung der Tiefgaragendämmung puren TG im Rohbau

Die Schaffung von Wohnraum bei geringstmöglichem Flächenverbrauch ist eine zentrale Bauaufgabe der heutigen Zeit. Gegenüber Einfamilienhäusern bietet der Geschosswohnungsbau ein deutlich besseres Verhältnis von Wohnfläche zu Grundstücksfläche. Tiefgaragen tragen zu einem weiter optimierten Grundstücksverbrauch und einer geringen Flächenversiegelung bei. Sie sind unverzichtbarer Bestandteil der meisten Neubauprojekte.

Mit der puren TG kann die Dämmung der Tiefgaragendecke bereits mit dem Rohbau ausgeführt werden: Die Dämmplatten werden einfach in die Schalung der Betondecke eingelegt und mit dem Beton der Decke vergossen.

Die Verlegung der Dämmschicht auf der Schalung ist einfach, präzise, schnell und bequem:

Mühsames Arbeiten über Kopf entfällt, ebenso die nachträgliche Befestigung. Das lange Plattenformat unterstützt ein flottes Verlegetempo. Zuschnitte der Dämmung werden mit der Baukreissäge ausgeführt. Kleine Fehlstellen können mit purem PU-Klebeschäum ausgefüllt werden. Die Verwendung von Schalöl ist nicht erforderlich; damit entfällt auch das anschließende Säubern der Schaltafeln und der Deckenunterseiten. Mit dem Ausschalen ist die Deckenuntersicht bereits weitgehend fertiggestellt.

Einfache Verarbeitung durch optimale Eigenschaften der Dämmplatte

Möglich wird diese Verarbeitungsweise durch die optimalen Eigenschaften dieser besonderen Dämmplatte:

- | puren TG ist hoch druckfest und für Aufbeton in nahezu unbegrenzter Dicke geeignet. Auch im Bereich von Unterzügen, verstärkten Deckenabschnitten etc. kommt die Druckfestigkeit nicht an ihre Grenzen. Damit bietet puren TG einzigartige Freiheiten – und das bei einer in diesem Segment unerreicht niedrigen Wärmeleitfähigkeit.
- | puren TG besteht aus einem kompakten, homogenen Dämmstoffkörper. Damit können auch kleinteilige Zuschnitte für Unterzüge oder Deckenversprünge problemlos hergestellt und verarbeitet werden.

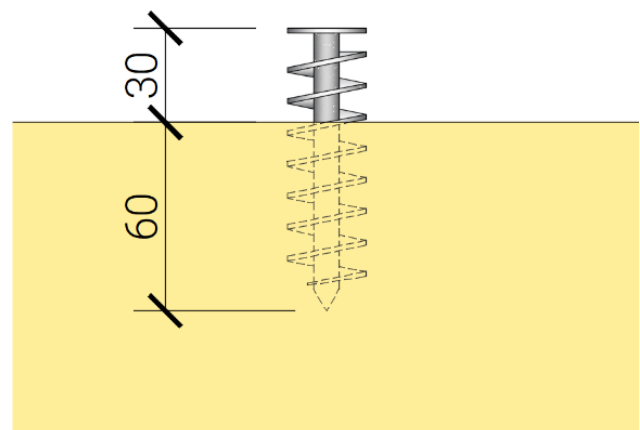
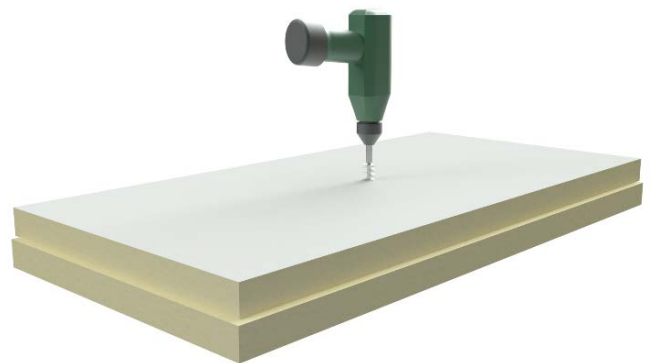
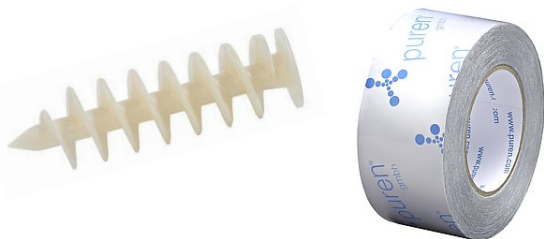
- | puren TG ist unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Frost. Hohe Feuchtebelastungen sind beim Betonieren unvermeidbar; aber auch vorher, solange Bewehrung, Leerrohre oder sonstige Einbauteile verlegt werden, kann die Witterung für erhebliche Feuchteinträge und auch mal für Minusgrade sorgen. puren TG hält der Feuchte- und Kältebelastung stand und zeigt auch später keine Neigung zu Schimmelbildung. Stehendes Wasser z. B. im Bereich von Aussparungen soll jedoch vermieden werden.
- | puren TG ist nicht nur alkalibeständig - die obere, hellgraue Deckschicht verbindet sich optimal mit dem Aufbeton und bildet einen nahezu unlösbaren Verbund.

Nützliches Zubehör:

puren TG FID 90 und puren ProfiTape

Eine zusätzliche, mechanische Sicherung gegen Herabfallen wird mit dem als Zubehör erhältlichen Dämmstoffdübel puren TG FID 90 erreicht. Der Kunststoffdübel wird zu etwa 2/3 von oben in die Dämmplatte eingedreht. Der herausstehende Kopf des Dübels wird später vom Aufbeton umschlossen und sorgt für eine kraftschlüssige mechanische Verbindung.

Ein Dübel pro Dämmplatte (Format 1200 x 600 mm) reicht aus, bei Dämmplatten im Langformat (2400 x 600 mm) empfehlen wir die Verwendung von jeweils 2 Stück puren TG FID 90. Um mechanische Beschädigungen zu vermeiden, sollen die Dübel erst nach Fertigstellung der Bewehrung eingebaut werden.



Zusätzliche mechanische Sicherung mit puren FID 90

Ein Durchsickern der Betonmilch wird bereits durch den serienmäßigen Stufenfalz der puren TG weitgehend unterbunden. Voraussetzung ist ein passgenauer und weitgehend spaltfreier Einbau der Dämmplatten. Zur Sicherheit empfiehlt es sich, Eck- und Randanschlüsse mit dem puren PU-Klebeschäum zu fixieren.

Die Dämmplattenfugen können zusätzlich mit einem Klebeband abgedeckt werden. Das puren Profi Tape hat sich hierbei als ausreichend widerstandsfähig gegen die während der Bauphase auftretenden Witterungseinflüsse erwiesen.